
FDP im Römer

U4-LÜCKENSCHLUSS SICHERT BESSERE ANBINDUNG FÜR STUDIERENDE

19.09.2024

Die FDP-Römerfraktion hat die Pläne für den Lückenschluss der U4 zwischen Bockenheim und Ginnheim mit einer Station am Campus Westend positiv aufgenommen. Der mobilitätspolitische Sprecher, Uwe Schulz, äußerte sich erfreut über die nun vorgestellte Vorzugsvariante: „Die Anbindung des Campus Westend an das U-Bahn-Netz ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Mobilität in unserer Stadt. Der Lückenschluss über den Universitätscampus wird nicht nur den Studierenden zugutekommen, sondern auch viele andere Pendler entlasten.“

Besonders lobte Dr. Schulz die durchgeführte Machbarkeitsstudie: „Die gründliche Untersuchung verschiedener Varianten hat sich ausgezahlt. Wir haben nun eine solide Grundlage für die weitere Planung.“ Die Liberalen drängen nun auf eine zügige Umsetzung des Vorhabens. „Frankfurt braucht diesen Lückenschluss. Wir fordern den Magistrat auf, das Projekt mit höchster Priorität voranzutreiben“, so Schulz. „Je früher die neue Strecke in Betrieb geht, desto eher profitieren die Frankfurter von einem leistungsfähigeren ÖPNV-Netz.“